



Kegelsportverein RIOL e. V.

Riol, 11.01.2024

Pressemitteilung

Wichtigstes Spiel der Saison

Riol. Am kommenden Samstag, den 13.01.2024, gastiert der KSV Riol beim CfK GW 65 Rösrath. Im Kellerduell kann für den KSV dabei eine wegweisende (Vor-)Entscheidung fallen. Moritz Valentin vor Comeback.

Tabellenletzter gegen -vorletzter; da kann man vier Spieltage vor Beginn der Meister- und Abstiegsrunde unbefangen vom Kellerduell sprechen.

Sowohl für Riol als auch für Rösrath steht am 15. Spieltag viel auf dem Spiel. Mit einer weiteren 0:3-Niederlage wird sich der KSV vor der Play-down-Runde mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht mehr vom zehnten Tabellenplatz lösen können. Mit dem Gewinn des Zusatzpunktes hätten die Moselaner einen Zähler Vorsprung und damit die Chancen auf Rang neun zumindest in den eigenen Händen. Bei einem Auswärtssieg würde sogar der achte Platz in Reichweite sein. Ein Auswärtssieg im Bergischen Land scheint aber wegen der bisherigen Punktlosigkeit in der Fremde sehr unwahrscheinlich.

Dennoch wollen sich die Rioler Sportkegler die Heimschwäche der Rösrather zu Nutzen machen. Noch kein Spiel auf eigenem Grund konnten die Grün-Weißen in dieser Saison „zu Null“ gewinnen. Zwar ging nach dem Auftaktheimspiel gegen Heiligenhaus keines mehr mit 0:3 verloren, jedoch war die Unbeständigkeit auf den Bahnen im Landesleistungszentrum NRW bisher zu groß, um den ersten „Dreier“ einzufahren. Bezeichnend hierfür auch der nur knappe Heimsieg in der Vorwoche gegen Münstermaifeld. Erst auf den letzten Bahnen konnte der CfK die zweite Heimmiederlage der Saison abwenden.

Spiegelbildlich geht es dem KSV Riol in der Fremde. Noch kein Auswärtsspiel unter 27 Einzelwertungspunkten, jedoch noch kein Auswärtspunkt (erreicht bei 31 EWP). Eine mehr als ernüchternde Bilanz, die es - geht es nach Kapitän Marjan Leis - in Rösrath verbessert werden soll: „Wir sind in der Pflicht. Nur mit einem Punkt haben wir die bessere Ausgangsposition für die Play-down noch in den eigenen Händen.“

Ein Hoffnungsschimmer, auch für die bevorstehende Abstiegsrunde, dürfte dem KSV die Rückkehr von Moritz Valentin sein. Der seit dem vergangenen November wegen Knieproblemen zwangspausierende Valentin befindet sich seit Beginn des neuen Jahres im Aufbautraining. In der letzten Woche durfte er bereits mit der Reserve wieder die ersten Wettkampfkugeln schieben.

„Ist er einigermaßen fit, ist er ein kaum zu ersetzender Bestandteil des Teams.“, so Riols Sportwart Carsten Krämer.

Anwurf in Rösrath ist am Samstag um 13:00 Uhr.